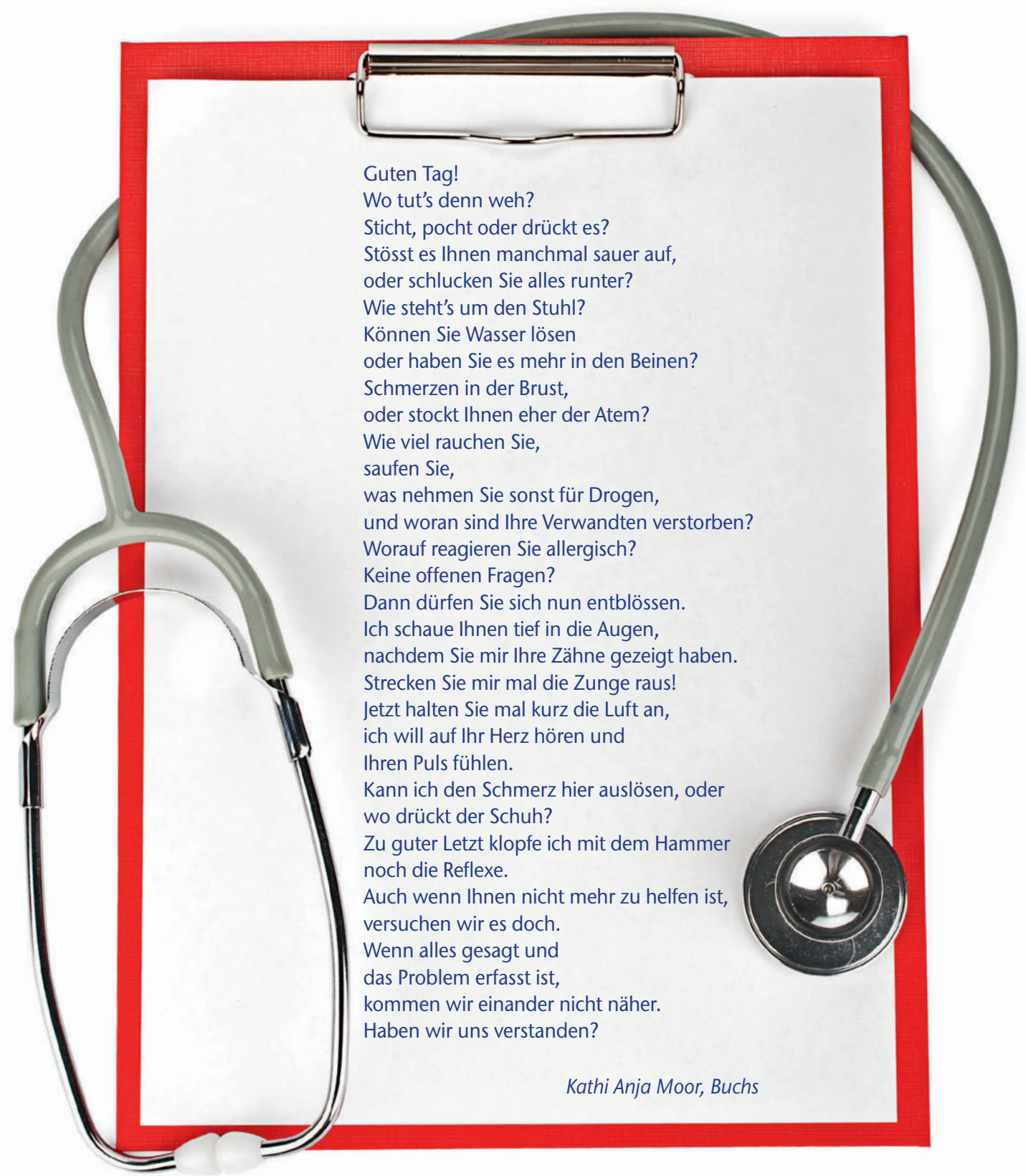


Feierabend



Guten Tag!
Wo tut's denn weh?
Sticht, pocht oder drückt es?
Stösst es Ihnen manchmal sauer auf,
oder schlucken Sie alles runter?
Wie steht's um den Stuhl?
Können Sie Wasser lösen
oder haben Sie es mehr in den Beinen?
Schmerzen in der Brust,
oder stockt Ihnen eher der Atem?
Wie viel rauchen Sie,
saufen Sie,
was nehmen Sie sonst für Drogen,
und woran sind Ihre Verwandten verstorben?
Worauf reagieren Sie allergisch?
Keine offenen Fragen?
Dann dürfen Sie sich nun entblößen.
Ich schaue Ihnen tief in die Augen,
nachdem Sie mir Ihre Zähne gezeigt haben.
Strecken Sie mir mal die Zunge raus!
Jetzt halten Sie mal kurz die Luft an,
ich will auf Ihr Herz hören und
Ihren Puls fühlen.
Kann ich den Schmerz hier auslösen, oder
wo drückt der Schuh?
Zu guter Letzt klopfe ich mit dem Hammer
noch die Reflexe.
Auch wenn Ihnen nicht mehr zu helfen ist,
versuchen wir es doch.
Wenn alles gesagt und
das Problem erfasst ist,
kommen wir einander nicht näher.
Haben wir uns verstanden?

Kathi Anja Moor, Buchs